

Was braucht man als Referendar*in?

Beitrag von „Miss Jones“ vom 19. Februar 2020 16:30

...ich wars nicht, aber so bin ich auch oft, [yestoerty](#)

Was ich meinen Refis sage, wenn ich welche habe, ist eigentlich immer in etwa folgendes:

- Ich kann euch *meine* Art zu unterrichten zeigen. Für *mich* funktioniert die gut. Das heißt weder, dass die für jeden funktioniert noch dass sie perfekt ist. Ich kann euch vielleicht Tipps geben, was ich denke, was euch liegen könnte.
- Authentizität ist mMn ein gewaltig unterschätztes Kriterium. Lehrkräfte kommen mit ihrem "eigenen" Stil am weitesten, und was wem liegt - schaut euch verschiedenes an, und versucht euch hineinzusetzen.
- Sagt mir vorher, ob ihr direkt Kritik wollt, oder ob ihr die lieber anfordert. Jeder kann anders.
- Ich habe auch nicht auf alles eine Antwort, aber ne ehrliche Meinung bekommt ihr.

Ich bin schon ein paar Mal Mentorin gewesen... es gibt kein "Patentrezept", aber "alles nach Schema F" ist mMn grundfalsch.